(4) KULDĪGA UND ABAVA-TAL



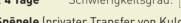




Reiseplan: KULDĪGA - SNĒPELE - KULDĪGA -

RENDA - SABILE - KANDAVA Routelänge: ----- 67 km

Schwierigkeitsgrad: Dauer: 4 Tage



Snēpele (privater Transfer von Kuldīga oder Nahverkehrsbus 2-mal pro Tag)

Kandava (Bus nach Rīga oder nach Kuldīga fährt 8-mal pro Tag)

Ihre Tour beginnt in Kuldīga mit ihrer wunderschönen Altstadt – einem Schmuckstück unter den alten Städten in Kurzeme. Im Stadtzentrum befinden sich historische Gebäude aus dem 17. bis 19. Jahrhundert. Kopfsteinpflasterstraßen, alte Gebäude, der Fluss Alekšupīte, der durch die Stadt fließt, die

Katharinenkirche und ihre Orgelkonzerte, Gourmet-Restaurants und ein Laden von ländlichen Feinkosten im Stadtzentrum sind ein tolles Urlaubserlebnis, das Sie in einem gemütlichen Ambiente einer Kleinstadt genießen können. Die rote Backsteinbrücke über den Fluss Venta ist ein Wahrzeichen der Stadt. Der breiteste Wasserfall Europas, Ventas Rumba (Breite ~100 m), liegt auf der Venta. Die Venta-Uferpromenade ist ein beliebter Ort für Spaziergänge.

Zuerst müssen Sie das Dorf Snepele mit einem privaten Transfer aus Kuldīga erreichen, um weiter auf den Weg zu Fuß zu begeben. Der Weg führt Sie zum Herrenhaus Pelči, zum Gutspark und zum Hirschpark neben dem Gästehaus "Mazsālijas". Als Nächstes führt Sie der Wald-Wanderweg durch den Naturpark des Abava-Flusstals bis zur Stadt Sabile. In dieser Stadt befindet sich ein Weingut und ein Apfelweinhaus "Sabiles Sidra Nams", das Verkostungen anbietet und den lokalen Wein und Apfelwein verkauft. Als Sie durch den Naturpark Abaya-Flusstal wandern, wird Sie eine Vielfalt an Landschaften und Geländeformen des kurländischen Flusstals erfreuen. Das Flusstal mit seinen zahlreichen Lebensräumen und seiner großen Artenvielfalt erreicht eine Tiefe von 30-40 m und ist mehr als 300 m breit. Hier finden Sie Quellen, Wasserfälle, Felsvorsprünge und Felsbrocken. Nachdem sich der Wald-Wanderweg durch Wiesen, Eichenwälder und Hügel geschlängelt hat, erreichen Sie schließlich die Stadt Kandava.

1. TAG

Ankunft in Kuldīga. Sehenswürdigkeiten in Kuldīga. Unterkunft: in Kuldīga.

2. TAG

Privater Transfer Kuldīga - Snēpele.



Snēpele - Kuldīga



(L) 5 - 7 h





Schotterstraßen, in Snēpele und Kuldīga - Asphalt- oder Pflasterstraßen, Promenade mit Schotterbelag entlang des Flussufers.



Leicht



Es ist Vorsicht geboten, wenn Sie am Straßenrand gehen und den Verkehrskreisel von Kuldīga übergueren! Vermeiden Sie den Riesen-Bärenklau, der an den Straßenrändern wachsen kann!



Es gibt keine Verpflegungsmöglichkeiten auf der Strecke von Snēpele bis Kuldīga, also müssen Sie eine Lunchbox mitnehmen.

Unterkunft: in Kuldīga.







3. TAG



Kuldīga - Renda (~0,5 h, 11 Busse pro Tag)



Renda - Sabile



(L) 6 – 8 h



Schotterstraßen, in einem kleinen Abschnitt - Pfade. in Renda und Sabile - Asphaltund Pflasterstraßen.



Mittelschwierig



Es ist Vorsicht geboten, wenn Sie am Straßenrand gehen!



Es gibt keine Verpflegungsmöglichkeiten auf der Strecke von Renda bis Sabile, also müssen Sie eine Lunchbox mitnehmen.

Unterkunft: in Sabile oder Umgebung.





4. TAG

Sehenswürdigkeiten in Sabile. Das Apfelweinhaus "Sabiles Sidra Nams", der Weinhügel von Sabile, das Weingut Abava und der Weinberg.



Sabile - Kandava



—— 21 km





Schotterstraßen und Feldwege, in einem kurzen Abschnitt -Pfade, in Kandava - Asphalt-. Pflasterstraßen.



Leicht



Es ist Vorsicht geboten, wenn Sie die Stahlbetonbrücke (Lettisch: Zvejnieku tilts) überqueren und am Straßenrand gehen!

Unterkunft: in Kandava, Kuldīga oder mit dem Bus nach Rīga.









